

Elspe

Kath. Friedhof

Grabmal von Pfarrer Hengstebeck, 1893

Differenzierter, mehrfach gestufter, neogotischer Aufbau von quadratischem über sechseckigen in achteckigen Grundriss übergehend. Bekrönendes relativ massiges Steinkreuz mit schlankem Korpus in fast eleganten Formen im Dreinageltypus.

Das Grabmal ist bedeutend für die Geschichte der Kirchengemeinde Elspe. Für eine Erhaltung und Nutzung sprechen stilgeschichtliche und volkskundliche Gründe.

Tag der Eintragung 4.2.1994

